

III Folgen - Was passiert bei unbezahlte Rechnungen?

Ist das Budget zu knapp bemessen oder kommen größere unerwartete Ausgaben hinzu, dann besteht schnell die Gefahr, den Überblick über das eigene Budget zu verlieren. In Folge dessen werden Rechnungen zu spät bezahlt oder Briefe gar nicht mehr geöffnet. Die Folgen einer unbezahlten Rechnung und mögliche Lösungswege sind vielen Schüler:innen nicht bekannt.

► Ziel

Die Schüler:innen lernen, welche Folgen unbezahlte Rechnungen haben und welche Handlungsoptionen sich daraus ergeben. Ergänzend erkennen sie, dass sie zunächst überprüfen müssen, ob es einen Grund für das Inkassoschreiben gibt. Sie unterscheiden die Hauptforderung von den zusätzlichen Kosten. Sie erfahren, dass die Inkassokosten häufig zu hoch veranschlagt sind. Sie wissen, dass die Verbraucherzentrale die Inkassokosten prüfen kann.

Unterrichtsraster III Folgen - Was passiert bei unbezahlter Rechnung?

Aufgabe 3.1 Folgen unbezahlter Rechnungen	20 min	Schaubild und interaktiver Film	Was passiert wenn die Rechnung nicht bezahlt wird?
Aufgabe 3.2. Inkassoschreiben	25 min	Beispielbriefe	Was tun bei einem Inkassobrief?



👉 AUFGABE 3.1 – WAS PASSIERT BEI EINER UNBEZAHLTEN RECHNUNG?

Ist eine Rechnung übersehen worden und auf die Mahnung wird nicht reagiert, dann kann ein Mahnbescheid zugestellt werden. Doch welche Handlungsmöglichkeiten gibt es?

✂ **analog:** Aufgabenblatt

📺 **digital:** Filme

Kernaussage: Nicht den Kopf in den Sand stecken - Hilf dir selbst!

✓ **Material:**

- ✗ Aufgabenblatt 7 - Unbezahlte Rechnungen
- ✗ Ggf. Moderationskarten mit Begriffen
- ✗ Interaktiver Film Mahnbescheid einfach erklärt:
<https://kurzelinks.de/interaktivesMahnverfahren>
- ✗ Beamer, Laptop, Internetzugang, Lautsprecher
- ✗ Film Mahnbescheid einfach erklärt: <https://www.checked4you.de/geld-job/geld/mahnbescheid-352156>
interaktiver Film Mahnbescheid einfach erklärt:
<https://hackmd.okfn.de/s/Bkk8Qzgt>
<https://www.verbraucherzentrale.de/bildung-nrw/finanzen-schule/interaktives-video-zum-thema-mahnverfahren-selbstlernangebot-46830>
- ✗ Optional zur Vertiefung: Film Vollstreckungsbescheid –Was ist denn das? <https://www.youtube.com/watch?v=jMh-vyhjdp0>
oder interaktiver Film:
<https://kurzelinks.de/Vollstreckungsbescheidinteraktiv>
<https://www.verbraucherzentrale.de/bildung-nrw/finanzen-schule/interaktives-video-zum-thema-mahnverfahren-selbstlernangebot-46830>



👉 **Aufgabenbeschreibung:**

Begonnen wird mit der Leitfrage:

Was passiert, wenn ich meine Rechnungen nicht bezahle?

Die Schüler:innen versuchen zunächst ohne Hilfe die Begriffe auf dem Aufgabenblatt 7 in eine Reihenfolge zu setzen. Im nächsten Schritt schauen sie gemeinsam den Film:

"Mahnbescheid einfach erklärt":



Jonas hat bei einem Versandhändler Sneakers und Jeans bestellt. Das meiste schickt er zurück, nur ein Paar Sneakers behält er. Leider vergisst er, die Rechnung zu bezahlen. Der Film „Mahnbescheid“ erklärt die verschiedenen Schritte eines Mahnverfahrens und zeigt, welche Handlungsmöglichkeiten Jonas in seiner Situation hat.

Die Schüler:innen sollen nun im Tandem ihre Reihenfolge noch einmal überprüfen und ggf. korrigieren. Für einen letzten Check schauen die Schüler:innen zum Abschluss den interaktiven Film Mahnbescheid (siehe QR Code) an.

► **Auswertung**

Wenn junge Menschen volljährig werden, stehen ihnen viele Möglichkeiten offen: sie sind voll geschäftsfähig, d. h. sie können selbständig Verträge abschließen und haften für ihre Handlungen. Doch häufig fehlen ihnen die nötigen verbraucherrechtlichen Grundlagen, was leicht zu finanziellen Nachteilen führen kann. Durch die Verlockungen im Internet schnell Abos abzuschließen bzw. mit einem relativen kurzen Klick Produkte zu kaufen, kann es zudem zu ungewollten Verträgen kommen.

Doch wenn eine Rechnung nicht bezahlt wird, kann dies zu schwerwiegenden Folgen führen. Wichtig ist, dass die Schüler:innen verstehen, wann ein Mahnbescheid kommt und welche Handlungsoptionen sie haben. Viele Inkassounternehmer drohen mit einem negativen Schufa-Eintrag. Dieser kann negative Folgen für die Zukunft haben (Wohnungssuche, Kreditwunsch, Online Shopping). Die Schüler:innen sollen begreifen, dass sie vorher aktiv werden müssen. Sie haben die Möglichkeit 2 Wochen Einspruch bzw. Widerspruch einzulegen. Sie sollen gut prüfen, ob die Forderungen berechtigt sind. Aber bereits vor Vertragsabschluss gilt es zu prüfen, welche finanzielle Folgen dieser hat. Dafür ist es besonders wichtig, den Überblick über seine Finanzen zu behalten.

Optional kann zusätzlich zur Vertiefung noch der Film „Vollstreckungsbescheid“ angeschaut werden. Paula schließt ein Abo ab, ohne es zu merken und ignoriert den zugestellten Mahnbescheid. Hierauf ergeht ein Vollstreckungsbescheid. Welche Folgen das hat, erklärt dieser Film.

👉 **AUFGABE 3.2 – INKASSOKOSTEN - WAS TUN BEI EINEM INKASSOBRIEF?**

Die Schüler:innen bekommen beispielhafte, vereinfachte Inkassoschreiben und untersuchen diese anhand von Fragen. Denn Inkassoforderungen können jeden treffen. Inkasso ist nicht zwingend eine Frage der Zahlungsunfähigkeit. Manchmal reicht eine vergessene Rechnung, ein Identitätsklau im Internet oder ein untergeschobener Vertrag.

✂ **analog:** Beispiel Inkassoschreiben

🔗 **digital:** interaktiver Inkassobrief

Kernaussage: Achtung Inkasso - Informiere dich und prüfe!



✓ **Material:**

- × Beispiele Inkassoschreiben (Aufgabenblatt 8)
- × Leitfragen (Aufgabenblatt 9)
- × Interaktiver Inkassobrief: <https://kurzelinks.de/Inkassobriefinteraktiv>
- × Quiz (Aufgabenblatt 10)



☞ **Aufgabenbeschreibung:**

Bevor die Aufgabe bearbeitet wird, muss zunächst geklärt werden, ob die Schüler:innen wissen, was ein Inkassounternehmen ist und wie es zu solchen Inkassoschreiben kommen kann: Eine Inkassofirma darf eine Forderung eintreiben, auf die ein Unternehmen Anspruch hat. Sobald ein Vertrag vorliegt und man mit der Zahlung im Verzug ist, darf ein Inkassounternehmen aktiv werden. Entweder hat dieses hierfür vom Unternehmen eine Vollmacht erhalten oder es hat die Forderung aufgekauft.

Die Schüler:innen erhalten nun in 2er Teams eines von den drei Inkassoschreiben (Aufgabenblatt 8) sowie die Leitfragen (Aufgabenblatt 9). Hilfreiche Internetlinks sind auf diesem Aufgabenblatt notiert. Die Schüler:innen sollen nun als „Detektive“ agieren und versuchen herauszufinden, worauf sie alles bei einem solchen Brief achten müssen. Hilfreich ist zudem folgende Checkliste: www.verbraucherzentrale.de/sites/default/files/2017-09/media248933A.pdf

Die Inkassoschreiben auf dem Aufgabenblatt 8 haben unterschiedlichen Schwerpunkte: ein **korrektes** Inkassoschreiben; ein Schreiben mit **überhöhten Kosten**; ein Schreiben, das ein **Drohzenario** enthält.

Hinweis: Die Arbeitsblätter dienen zur Problemdarstellung. Eine mögliche Verjährung von Ansprüchen soll nicht berücksichtigt werden.

Zur Vertiefung kann dann das Quiz "Inkassokosten" gespielt werden (Aufgabenblatt 10). Die Schüler:innen werden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Frage wird ins Plenum gestellt. Nun dürfen sich die Gruppen beraten und eine Lösung nennen. Wer die meisten Fragen richtig beantwortet hat, gewinnt das Quiz.

▶ **Auswertung**

Die Schüler:innen lernen, dass sie zunächst überprüfen, ob es einen Grund für das Inkassoschreiben gibt. Wurde eine Telefonrechnung nicht bezahlt oder im Supermarkt mit Karte bezahlt, obwohl das Geld nicht auf dem Konto war? Diese Frage ist die wichtigste, wenn man ein solches Schreiben in den Händen hält. Gab es einen Vertrag und ist die Forderung berechtigt?



Auch wenn das der Fall ist, ist es wichtig, alle weiteren Kosten zu überprüfen. Neben der Hauptforderung werden weitere Inkassokosten veranschlagt, die oft viel zu hoch sind. Häufig drohen die Unternehmen mit Kosten für Gerichtsverfahren, mit Lohn- und Gehaltspfändungen oder Zwangsvollstreckungen, um einen möglichst hohen Druck zu erzeugen schnell zu zahlen. Wichtig ist es deshalb, ruhig zu bleiben. Wer sich unsicher ist, kann sich bei den Verbraucherzentralen beraten lassen. Wichtig ist, dass Briefe in jedem Fall geöffnet werden und man aktiv wird. Man sollte sich jedoch keine Angst einflößen lassen und nichts unterschreiben, was man nicht versteht.